

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

111 (23.4.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111. Zweites Blatt.

Samstag den 23. April

1892.

Bekanntmachung.

Zur Feier des 40jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs ist die Großh. Kunsthalle von Sonntag den 24. April bis einschließlich 1. Mai täglich Vormittags von 11–1 Uhr und Nachmittags von 2–5 Uhr geöffnet.

Karlsruhe, den 22. April 1892.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

21.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe. Schulausstellung

zur Feier des Regierungsjubiläums Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs, Schulgebäude (Westendstraße 81).

Dauer der Ausstellung von Samstag den 23. April bis einschließl. Montag den 2. Mai. Täglich geöffnet von 9–1 und 2–6 Uhr.

Die Direktion.

6.1.

Victoria-Pensionat.

Wiederbeginn des Unterrichts Dienstag den 26. April, früh um 8 Uhr.

Die Vorsteherin.

22.

Allgemeine Musikbildungsanstalt Karlsruhe (gegründet im Jahre 1837).

3.1. Der Unterricht in der 1. Theoriel. ff. beginnt Mittwoch den 27. d. Mts. um 2 Uhr, in der 2. Klasse um 3 Uhr.

Anmeldungen werden noch entgegengenommen in der Anstalt Ritterstraße 7, in den Nachmittagsstunden zwischen 2 und 4 Uhr.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

Von Herrn Kammerherrn von Offensandt-Bercholz und Frau von Bobman, geb. von Offensandt-Bercholz, haben wir im Andenken an deren Frau Mutter den Betrag von 5000 Mark erhalten, wovon 4000 Mark dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim und 1000 Mark dem Pensionat seiner Schwestern zugewendet worden sind.

Wir danken auch hier herzlich für diese reiche Spende.

Badischer Frauenverein.

Zur Beurlaubung der freudigen Anteilnahme an dem 40jährigen Regierungsjubiläum Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs ist dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim von der „Rheinischen Creditbank“ der Betrag von 2500 M., von der „Rheinisch n Hypothekbank“ der Betrag von 2500 M. und von Herrn Hofrath Dr. Felix Gedi und Gemahlin in Mannheim der Betrag von 200 M. zugewendet worden. Wir danken herzlich für diese reichen Gaben, hoch erfreut, daß unserer bei so großem Anlaß gedacht worden ist.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

Die Beiträge zur Kranken-, Invaliditäts- und Alters-Versicherung für das I. Quartal 1892 sind seitens der Herren Arbeitgeber in der Zeit vom 23. bis mit 30. April d. J., vormittags von 8 bis 12 und nachmittags von 2 bis 5 Uhr, an unsern Rechnungs- und Kassensführer Herrn Stadtverrechner Sachs im Rathaus, Zimmer Nr. 10, einzuzahlen.

Nach §. 31 der Statuten werden Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt sind, durch den Kassensboten gegen eine Ganggebühr von 10 Pfg. eingezogen.

Karlsruhe, den 23. April 1892.

Der Vorstand.

Julius Mende.

Bekanntmachung.

3.1. Nach §. 2 der Statuten der Ortskrankenkasse der Metzger und Wurstler hiesiger Stadt, welche am 1. Juli d. J. in Thätigkeit tritt, sind alle in den hiesigen Metzgereien und Wurstereien beschäftigten Metzger- und Wurstler-Gehilfen, Gehilfeninnen und Lehrlinge Mitglieder dieser Kasse.

Die Mitglieder der Metzger-Gewerkschaft Karlsruhe und diejenigen Metzger und Wurstler, welche bis jetzt nicht zu dieser Gewerkschaft gehören, können bei Unterzeichnetem für sich und ihr Personal Statuten in Empfang nehmen.

Bei der Empfangnahme ist ein Verzeichnis zu übergeben, welches den Namen des Meisters und die Zahl der von ihm beschäftigten Personen enthält.

Karlsruhe, den 21. April 1892.

Der Vorstand der Ortskrankenkasse der Metzger und Wurstler.

A. Homburger.

21.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 25. April l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Waldstraße 11 wegen Todesfällen der Fräul. E. Schnäbele, Diakonissa a. D., und A. Grieshaber gehörigen Fahrniße öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

Versteigerung.

Dienstag den 26. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Empfangshalle folgende, von Italien kommenden Gegenstände öffentlich versteigert:

- 3 eiserne, mit Verzierungen versehene Blumentischgestelle,
- 3 Blechfiguren,
- 1 kupferner Kessel,
- 1 kupferne Kaffeemaschine,
- 2 Messingplatten.

Güterverwaltung.

Pfänder-Versteigerung.

Mittwoch den 18. Mai d. J. versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder vom Buch III von Nr. 1070 bis zu Nr. 2814, als: Herren- und Frauenkleider, Wehrzug, gold. und silb. Uhren, gold. Ringe und Ketten.

Joh. Söfner, Pfand-eifer,
Bähringerstraße 17.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Balkon, Küche und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Bahnhofsstraße 16 ist eine Wohnung im zweiten Stock von 3 schönen Zimmern und Zugehör mit Glasabfluß und Mansarde zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Friedenstraße 7 ist der 4. Stock von 5 geräumigen Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Juli wegen Wegzug an ruhige Mieter preiswürdig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenhauses.

* 3.1. Gartenstraße 27 ist der mittlere Stock, bestehend aus einer eleganten Wohnung von 4 Zimmern mit Erker und Balkon, nebst einem 5. Zimmer im Mansardestock, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 3. Stock.

* Göttestraße 3, nächst der Scheffelstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Angenehme Lage und Gartengenuß. Näheres Douglasstraße 26 im 2. Stock des Seitenhauses.

* 3.1. Grenzstraße 13 ist eine schöne Parterrewohnung von 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Grenzstraße 26 ist im 2. und 3. Stock je eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Anteil an der Waschküche und am Trockenraum sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 82 im Hinterhaus.

Hirschstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und sonstigem Zugehör, auf 13. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25, parterre.

— Kreuzstraße 26, neue, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kronenstraße 2 ist eine Wohnung von 2–3 Zimmern nebst Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Lützenstraße 21 sind zwei kleinere Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Lützenstraße 50, parterre, ist eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Alkon, Küche und Keller sofort zu vermieten.

* 2.1. Lützenstraße 52 ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche sogleich, sowie eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Näppnerstraße 56 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Soffenstraße 10 ist eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche nebst allem Zugehör, an eine oder zwei ruhige Personen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, 6 aufgerichtete Betten, 3 Kanapees, 6 gepolsterte Sessel, versch. Tische, einige Kästen und Kommoden, 1 Küchenschrank, 1 Herd, Küchengerät, Spiegel und Bilder und sonstiger Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet
Karlsruhe, den 22. April 1892.

W. Wirner, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Ruppurrerstraße 88 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde, 2 Kellerräumen etc. auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Das Nähere bei Frau Wees Wwe., Ruppurrerstraße 90 (Auggarten), zu erfragen.

Stefanienstraße 38 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten.

Stefanienstraße 48 ist auf 23. Juli die Hochparterrewohnung mit Badezimmer und reichlichem Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock täglich von 11 Uhr an.

Westendstraße 55 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Balkon, Badevorrichtung nebst reichlichem Zugehör, auf 4. Mai oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. In meinem Hause Mademiestraße 6 ist eine hübsche Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Badeinrichtung etc. an eine ruhige Familie zu vermieten. Carl Roth, Herrenstraße 26.

Eine geräumige, gesunde Wohnung in schöner Lage (ohne Vis-à-vis) nebst allem Zugehör, auch Gartengenuss, ist an eine bessere, ruhige Familie zu vermieten: Luffenstraße 15.

Eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern und 2 Mansarden ist bezugs halber bald zu vermieten. Preis 1200 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eingetretener Verhältnisse wegen ist eine der Neuzeit entsprechende, vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6-8 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenraum, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort äußerst billig zu vermieten. Gefällige Offerten unter Nr. 2244 bittet man im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

3.1. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im 3. Stock links.

Kriegstraße 87 ist wegen Wegzug die Bel-Etage von 7 geräumigen Zimmern, wobei Badezimmer mit Einrichtung, 3 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen u. s. w., sogleich oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Kurvenstraße 13

ist der 1. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer, parterre.

Hinterhaus Zirkel 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Comptoir Ruppurrerstraße 18.

Haus zum Alleinbewohnen.

3.1. Im westlichen Stadttheil ist ein geräumiges, sehr bequem eingerichtetes Haus, bestehend aus 9 Zimmern, 3 tapezierten Mansarden, Waschküche und Speisekammer nebst einem schönen Garten, wegen Wegzug zu vermieten oder zu verkaufen. Offerten unter G. H. J. postlagernd.

Spezerei-Geschäft

(in guter Lage der Durlacherstraße) mit vollständiger Einrichtung und Wohnung ist sogleich oder später an tüchtige Leute zu vermieten. Näheres bei Jul. Weinheimer, Kaiserstraße 81/83.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 225 ist im Seitenbau eine helle Werkstätte nebst Wohnung sofort zu vermieten.

Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon zwei auf die Straße gehen, nebst Zugehör, am liebsten

parterre, zwischen Marktplatz und Westendstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2246 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Hebelstraße 4 ist ein großes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an zwei anständige Arbeiter auf 1. Mai oder später zu vermieten; ein Arbeiter könnte sogleich einziehen. Zu erfragen im Laden.

Herrenstraße 97 ist ein gut möbilit, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Leffingstraße 19 ist im 4. Stock ein einfach möbilit, schönes Zimmer auf 1. Mai billig zu vermieten.

Marienstraße 22 ist im 2. Stock ein hübsch möbilit Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Steinstraße 14, 2 Stiegen hoch, ist ein gut möbilit, auf die Straße gehendes Zimmer, außerhalb Glasabschluß, an einen Herrn sofort billig zu vermieten.

Ein möbilit Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Waldstraße 16, 2 Treppen hoch links.

Ein einfaches, möbilit Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 87 im 2. Stock links.

Ein schönes Balkonzimmer mit oder ohne Schlafkabine, möbilit oder unmöbilit, ist zu vermieten. Näheres Herrenstr. 16 im Restaurant Rodensteiner.

Ein freundliches, möbilit Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 187, drei Treppen hoch. Ebendasselbst ist ein Meisefloher billig abzugeben.

Ein schön möbilit, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf den 1. Mai zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein Mansardenzimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten: Leffingstraße 54, 3. Stock.

Bürgerstraße 19 ist im 3. Stock ein möbilit Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Hirschstraße 18, nahe der Kaiserstraße, sind sogleich oder auf 1. Mai ein oder zwei möbilit Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

2.1. Kaiserstraße 82, 1 Treppe hoch, ist ein Zimmer außer dem Corridor per sofort oder später zu vermieten.

Leffingstraße 36 ist im 2. Stock ein kleines, freundliches, gut möbilit Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

Ruppurrerstraße 27 ist im 4. Stock ein großes, schön möbilit Wohnzimmer an einen oder an zwei Herren sogleich oder später billig zu vermieten.

Ruppurrerstraße 68, parterre, sind zwei schön möbilit Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, in schöner, freier Lage sogleich oder später zu vermieten.

Werberstraße 10, beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock ein möbilit Zimmer an einen oder zwei junge Herren sogleich zu vermieten.

Douglasstraße 22, 3. Stock, ist sofort möbilit, auf die Straße gehendes Zimmer sowie ein unmöbilit Mansardenzimmer zu vermieten.

Hebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind zwei feine möbilit Zimmer (zwei Fenster mit Balkon) an einen soliden Herrn zu vermieten. Dieselben können auf Wunsch getrennt werden. 2.1.

Kriegstraße 89, eine Stiege hoch, ist ein für Schüler geeignet, zu 12 Mk. monatlich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Karl-Friedrichstraße 4, zwei Treppen hoch, sind auf 23. Juli 3 Zimmer zu vermieten, das eine auf den Hof gehend, mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Laden.

Penion.

3.1. In einer feinem Familie findet ein Schüler oder eine Schülerin freundl. Aufnahme. Großes, freundliches Zimmer, Familienanschluss. Wohnung im Mittelpunkt der Stadt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten

für zwei Pferde und Zugehör auf 23. Juli: Molkestraße 19. 3.1.

Zimmer-Gesuche.

Auf 1. Mai wird ein hübsch möbilit Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 2249 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Auf 1. Mai wird in der Nähe der Grenadierkaserne ein gut möbilit Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich gute Stelle: Nowack's Anlage 19.

Ein ordentliches Mädchen, welches die Haus- haltsarbeiten versteht, findet Stelle: Kreuzstraße 21 im 4. Stock. Es wollen sich nur solche melden, welche zuletzt bei Privaten gebient haben.

Bürgerstraße 6, parterre, wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig aller Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sofort bei einer kleinen Familie Stelle: Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch. Ebendasselbst ist ein Kinderwagen billig zu verkaufen.

Ein kräftiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Leopoldstraße 33, 1. Stock.

In ein gutes Haus nach Neustadt wird zu einer kleinen Familie ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und etwas Zimmerarbeit mitbesorgt. Eintritt sogleich. Näheres erbetet Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein munteres Mädchen wird zur Pflege eines jungen Mädchens gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2255 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 10 im Laden.

Für ein gutes Herrschaftshaus nach Frankfurt wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, ebenso wird ein fleißiges Mädchen, welches den Kammerdienst besorgt, gesucht. Reise frei, Eintritt bald. Näheres durch Frau Kast, Waldstr. 29

Mehrere Mädchen, welche gut kochen können, finden vorzügliche Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Conto al' bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges, katholisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 74.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann, sucht per sofort passende Stellung als alleiniges Mädchen bei einer guten Familie, wo daselbst Küchens- und häusliche Arbeiten zu übernehmen wünscht. Näheres Waldstraße 93, 3. Stock

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, nähen und bügeln kann und Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Berdon, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht für sofort Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Leffingstraße 39, Seitenbau, 2. Stock rechts.

Möbel- und Zimmertapezier, ein jüngerer, kann sofort eintreten. W. Palmer, Tapeziergeschäft, Werberstraße 57.

Offene Stelle.

Auf dem Kontor einer hiesigen Brauerei ist eine Expedientenstelle für einen jüngeren Commis frei geworden. Reflektanten wollen ihre selbstgeschriebenen Offerten nebst Zeugnis abschreiben unter Nr. 2248 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein junger Kaufmann wird zur Ausschilfe für's Kontor gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2253 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Tüchtige Tüncher

finden Arbeit: Bähringerstraße 28.

Möbelschreiner.

21. Zwei geübte Möbelschreiner finden sofort dauernde Arbeit: 37 Amalienstraße 37.

Ein tüchtiger Glasergehilfe

findet Beschäftigung bei J. Haug, Glasmeister, Karlsstraße 28.

Mechaniker.

Ich suche per 1. Mai d. J. oder später einen mit den Reparaturen sämtlicher Nähmaschinen Systeme durchaus vertrauten

Mechaniker

zu engagieren. Gute Zeugnisse unerlässlich. Offerten direkt an

H. Carsch, Stuttgart.

Ausbildungsstellen u. Kellnerinnen

werden im Café Nowack gesucht. 21.

Eine tüchtige Kleidermacherin

wird zur Ausschilfe jede Woche auf einige Tage gesucht: Kaiserstraße 41 im Laden.

Einige tüchtige Arbeiterinnen,

sowie Mädchen aus achtbaren Familien, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Kronenstraße 10. *3.1.

Büffeldamen

für Hotels und kleine Cafés finden sofort bei hoher Bezahlung Stellen. Zu erfragen Kaiser-Vassage 8.

Köchinnen-Gesuch.

Restaurations- und Herrschaftsköchinnen finden sofort gute Stellen durch W. Eppeler, Haupt-Platzgebäude, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Gesucht zur Stellvertretung für 4 Wochen eine zuverlässige, in kleiner Küche erfahrene Köchin. Nur solche mit besten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern wollen Angebote unter Nr. 2254 an das Kontor des Tagblattes senden.

Köchin-Gesuch.

* Eine Köchin findet in einer guten Küche sogleich oder in den nächsten Tagen Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen finden gute Stellen:

Köchinnen, Haus-, Spül- und Zimmermädchen sowie Mädchen für alles im Stellenbureau Bähringerstraße 11. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen.

Mädchen per sofort gesucht.

Daselbst muß alle häuslichen Arbeiten verrichten und etwas Kochen können. Näheres Kr. egstraße 32 im Hutgeschäft.

Stellen-Antrag.

*3.1. Auf 1. Mai wird ein solides, tüchtiges Mädchen, welches gut serviren kann, in eine Weinwirtschaft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen

für I. Hotels u. Wein-Restaurants finden sofort Stellen. Zu erfragen Kaiser-Vassage 8.

Stellen finden sofort:

bessere und einfache Kellnerinnen, eine Restaurationsköchin, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen durch Frau Hölzer, Fasanenstraße 51.

Ein Küchen- und ein Hausmädchen

werden für sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen,

Kinder- und Küchenmädchen, Hausburschen finden sofort Stellen durch W. Eppeler, Haupt-Platzgebäude, Herrenstraße 22, 2 Treppen hoch links.

Geübte Einlegerinnen

per sofort gesucht.

Elkann & Baer, Papierwaarenfabrik, Lachnerstraße 7-9.

Arbeiterin gesucht.

Ein junges, fleißiges Mädchen findet Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kutscher gesucht.

*2.1. Ich suche einen zuverlässigen Kutscher für eine Herrschaft mit hohem Lohn. Näheres Leopoldstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Ein Lehrling mit Schulbildung wird gegen aufsteigende Bezahlung in ein technisches Exportgeschäft sofort aufgenommen. Näheres Akademiestraße 48, parterre.

Lehrjunge gesucht

gegen sofortige Bezahlung im Hutgeschäft Kriegstraße 32.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten: Bähringerstraße 17 b, eine Treppe hoch.

Hausbursche,

ein mit guten Zeugnissen versehenen, findet dauernde Stelle bei

J. L. Distelhorst, Möbelfabrik, Waldstraße 32.

Hausbursche-Gesuch.

Wir suchen einen fleißigen, ehrlichen, treuen und mit guten Zeugnissen versehenen Burschen zum sofortigen Eintritt.

Kraemer & Kempf, Steinstraße 21.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger, verheirateter Mann, welcher schon einige Jahre in hiesiger Stadt als Einkassierer thätig war, sucht Stelle als Einkassierer, Büreau-dienst, Magazinier, Kassierer oder Ausläufer. Auf Verlangen kann Kaution gestellt werden. Offerten unter Nr. 2250 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches perfekt Kleider machen kann und die sonstigen Handarbeiten versteht, sucht bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder in einem Confectiongeschäft sofort oder auf 1. Mai Stelle. Zu erfragen Steinstraße 6 im Laden.

* Ein gebildetes Fräulein, welches in allen feineren Handarbeiten gewandt und musikalisch ist, sucht Stelle nach auswärts zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Näheres Rappurdestraße 58 im 1. Stock.

* Stellen suchen sogleich: mehrere Mädchen, welche etwas Kochen können, 2 Kindermädchen, 1 besseres Zimmermädchen, welches längere Zeit auf einer Stelle war. Näheres durch das Stellenvermittlungsbureau A. Blum, Hirschstraße 22, parterre.

* Eine anständige Frau, welche sehr tüchtig ist, sucht sofort im Laden oder zur Beaufsichtigung der Kinder des Tags über Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

* Ein ordentlicher Barsche sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

Tagstelle-Gesuch.

* Ein älterer, zuverlässiger Schneider sucht Stellung als Tagschneider. Zu erfragen Karlsstraße 35 im 3. Stock des Vorderhauses.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Für einen jungen Mann von 17 Jahren, mit entsprechenden Schulkenntnissen ausgerüstet,

wird eine Lehrstelle in einem hiesigen Bank- oder Engros-Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Off. Offerten unter Nr. 2252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkostümen sowie Mädchen- und Knabenkleidern nach neuestem Schnitt. Für guten Sitz und feine Arbeit wird garantirt.

Frau Elise Schmidt, *3.1.

Herrenstraße 40, Hinterhaus, parterre.

Verloren.

* Freitag den 22. d. Mts. wurde gegen 12 Uhr von der Akademiestraße 1 bis zur Belfortstraße ein blaueschwarzes Geldtäschchen mit Gold- und Silbermünzen verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kaiserstraße 243 im Schuhladen gefälligst abgeben zu wollen.

Verloren.

Am Ostersonntag ist auf dem Wege vom Schützenhaus nach Karlsruhe ein Braunat-Remband verloren gegangen. Dasselbe wolle gegen Belohnung im Hause Akademiestraße 31 im 3. Stock abgegeben werden.

Verloren

wurde Mittwoch Abend von der Lessingstraße durch die Sofienstraße zur Hirschstraße ein goldener Ring. Abzugeben gegen gute Belohnung: Lessingstraße 54 im 4. Stock.

Kage verlaufen.

* Eine graue Kage (Kater) mit weißer Brust und Pfoten hat sich verlaufen. Um gef. Rückgabe wird gebeten: Belfortstraße 12 im 3. Stock.

Zu verkaufen

sind ein Kleiderkasten, ein Waschtisch, ein Tisch, eine Hängelampe und zwei Birnbüchse. Näheres Str. 19 im 2. Stock rechts.

* Ein kleiner, noch gut erhaltener Herd und ein gut erhaltenes Bett sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 87.

* Ein fast noch neuer, langer Tisch mit 3 Schubkästen, und zwei Glaskästchen sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 18, parterre.

* Verschiedene getragene Damen-Garderobe zu verkaufen: Kaiserstraße 215 im 4. Stock links.

* Schützenstraße 87 im Laden sind 1 Kanapee, 1 Waschkommode, für Friseur passend, 1 Stehpult, 1 Anrichte, 1 Schneidemaschine u. Verschiedenes wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen.

* Schloßplatz 3, parterre rechts, ist ein Kinderwagen ganz billig zu verkaufen.

Eine rothe Plüschgarnitur

(Sofa mit drei Sesseln) ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 13/15 im 4. Stock.

Badische Flagge (neu),

7 Meter lang, ist zu verkaufen: Scheffelstraße 4 im 3. Stock.

Wiston,

ein sehr wenig gebrauchtes, ist um den Preis von 30 Mt. zu verkaufen: Steinstraße 11 im 3. Stock.

Ein Faß

von 1888, Gehalt 192 Liter, ist wegen Blahmangel zu verkaufen: Noosstraße 1 im 2. Stock. *2.1.

Pferd-Verkauf.

Ein gut gerittenes und einzufahrendes, frommes Pferd (Braunstute) ist zu verkaufen: Kriegerstr. 17.

Hunde zu verkaufen.

* Zwei junge Hunde (ein kleiner, gelber Rops und ein schwarzer kurzhaariger, beide Männchen), geeignet für Herrschaften, sind preiswürdig zu verkaufen: Klauereckstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

Massenhunde

sind fortwährend billig zu verkaufen bei Emil Rupp, Hundehandlung, Schwabenstraße 19.

Hunde werden zum Waschen, Scheeren und Coupiren angenommen.

Kauf-Gesuch.

Eine Console mit Marmorplatte und Spiegel wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alteneschrank,
verschleißbarer, wird zu kaufen gesucht. Offert.
unter Nr. 2245 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Ein Schreibtisch
mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht: Kaiser-
straße 18/15 im 4. Stock.

*2.1. Ein gut erhaltener, großer
Hundestall
wird sofort zu kaufen gesucht: Stefanienstraße 51.

Schaumweine,
deutsche und französische,
in feinsten Qualitäten empfiehlt
L. Dörflinger,
Walbstraße 45.

Prima Mirabellen,
Melonen, Kirschen, Hagenmarkt, Preisel-
beeren, Heidelbeeren sowie Essig- und Sala-
gurken, Bohnen, Sauerkraut und Rüben
empfiehlt bestens
Frau **Buhlinger We.,**
2.1. Schwanenstraße 17 im Laden.

Maifische,
Sonntag eintreffend, empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Matjes-Häringe
empfiehlt b. Licht
J. Klasterer,
neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Matjes-Häringe
frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Ecke Kaiser- und Herrenstraße.

Schwehinger Spargeln,
täglich frisch gestochen, billigst bei
Hermann Munding,
Ecke Kaiser- und Herrenstraße.

Täglich frisch gestochene
Schwehinger Spargeln
empfiehlt
J. Klasterer,
neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Bauernbrot,
ist zu haben bei **F. W. Häfels,** Kaiserstraße 87.

St. Salatöl,
" **Olivenöl**
empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth. 5.1.

*10.3. **Berbrochene**
Gegenstände jeder Art kauft man am allerbesten
mit **Bläß-Stauffer's Universalität.** Recht und
billig bei: **Jul. Dehn, Drog., Karlsruhe.**

Haarfärbemittel,
garantirt unschädlich, gibt dem Haare
eine schöne blonde, braune oder schwarze
Farbe wieder.
Erfolg garantirt.
G. Puder, Hoftheaterfriseur,
Lammstraße 4.


Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
gegen Schwaben, Rus-
sen etc., Naphthalin,
Camphor, Patchouly,
span. Pfeffer etc. gegen
Motten. 6.1.
Karl Roth,
Drogerie.

Fußboden-Glanzlack,
Grundirfarben,
6.1.

Parquet-
bodenwische
Stahlpäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Pflaster-
erzieht
Hofdrogerie
Carl Roth.

Ledergürtel,
in grosser Auswahl,
Medaillefaçon, schon für
Mk. 1.20 das Stück, in besten
Qualitäten empfehlen
Gebr. Ettlinger,
Kaiserstraße 199.

Größtes Lager von
ächten Wiener Meerschamwaaren,
Holz- und Porzellan-Meißen,
Spazierstöden, 6.1.
billigste Preise, bei
Friedrich Weber,
207 Kaiserstraße 207.

Sämmtliche eingeführte
Schul- und Zeichenartikel
in nur vorzüglichster Qualität als:
Schulreißzeuge von Mk. 1.50 an,
Reißbretter,
Reißschieben, 3.1.
Winkel,
Schulbücher für Bürger- u. Volks-
schulen in soliden Einbänden,
Schulhefte aus prima Papier ge-
fertigt u. s. w.
empfehlen
Dürr & Metius,
Schulbuch- und Papierhandlung,
Sofienstraße 5.

Erstaunt
werden sie sein über die billigen Preise
und vorzüglichen Qualitäten der Waaren,
welche bei mir gekauft werden.
Gier, nur frische Waare, unter
Garantie:
Butter, täglich frische und süße
per Pfund Mk. 1.8;
Käse: Limburger, prima per Pfd.
34 Pf.,
Schweizerkäse, prima, per
Pfd. 70 Pf.,
Maukäse, prima, per Pfd.
60 Pf.,
Frühstückskäse per Stück
12 Pf.
Eiergroßhandlung
10/12 Ritterstraße 10/12.

Friedrich Berckmüller,
Karls-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle,
empfiehlt sein Lager in:
Säulen, Tafel, Brücken- u. Schnellwagen,
Haushaltungswaagen,
messingenen und eisernen Gewichten,
Spiritus, Petroleum- und Petroleumapparaten,
Essigkannen und Fässchen,
Del- und Petroleumpumpen,
geachteten Binn- u. Ufermaßern für Essig
(Vergütung nach neuester gesetzl. Vorschrift),
sowie allen andern Flüssigkeits-, Rängen- und
Trockenmaßen,
Ladenleitern, Treppenleitern,
Eisentränken, 2.1.
Kle, einschänken, Kochherden,
Schmiedeseiten Sack- und Magazinlarren,
Schleppkarren für Erd- und Kohlentransport,
transportable Kaffeebrenner,
Kaffee-, Gewürz- und Farbmühlen,
Tragbütten aus verzinktem Eisenblech,
stäblenen Ballast-, Kohlen- u. Sandschaufeln,
Spaten, Bickeln, Rothhauen, Sägen, Beilen,
Aexten,
Garten- und Feldgeräthen, Tauchpumpen,
Tauchvertheilern,
Futterschneidmaschinen,
Werkzeugen, für Küfer, Wagner etc.,
Einrichtungsgegenständen für Hotels, Resta-
urationen, Konditorien, Bäckereien, Metz-
gereien, Spezerer- und Materialwaaren-
Geschäfte, sowie für den Haushalt.


Feuer-, Fall- u. einbruchsthere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erdringenstraße 24.

Mürnberger Spartochherde
empfiehlt zu Fabrikpreisen
Friedrich Berckmüller.
84 Unterzeichneter empfiehlt sich beim Woh-
nungswechsel im Möbelwachen und Transportiren
ganzer Einrichtungen in der Stadt, nach der Eisen-
bahn sowie auch außer Land per Möbelwagen,
und wird solches prompt und billig unter Garantie
besorgt; auch werden kleinere Verpackungen zu jeder
Zeit pünktlich ausgeführt.
Nk. Obendorfer,
Möbelpacker & Transporteur,
Karlsruhe,
Walbstraße 17.

Hagenbuchenes Abfallholz.
Von heute ab bessere Abfallholz zu **Sommer-**
preisen und mache meine verehrlichen Abnehmer
besonders darauf aufmerksam, daß ich voraus-
sichtlich nur kurze Zeit in der Lage sein werde,
Bestellungen zu denselben annehmen zu können;
später wird sich der Preis wieder erhöhen.
Hochachtung
Schubleistenfabrik
Karlstraße 47.

Beirestaurant zum Deutschen Hof,
 Ecke der Erbspringen- und Karlstraße.
 Gute babilische Weine, reichhaltige Speise-
 Karte, vorzüglichen Mittagstisch von 12 bis
 2 Uhr, Kaffee.

C. Gutmann.

! Restaurant Frankeneck!

Ruländer
 Clevner I. Sorte } in Flaschen
 aus der Kellerei
 Sr. Groß. Hoheit des Prinzen Wilhelm v. Baden
 empfiehlt 3.2.

Wilhelm Hensel.

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

* Bechre m'ch, hierdurch ergebenst anzu-
 zeigen, daß ich die Wirthschaft zum **golde-
 nen Schiff**, Jähringerstraße 54, pachtweise
 übernommen und heute eröffnet habe.
 Durch Verabreichung von **guten Speisen,**
vorzüglichen Weinen und eines hoch-
 feinen **Prinz'schen Biers** werde ich bemüht
 sein, mir die Zufriedenheit meiner werthen
 Gäste und Gönner zu erwerben.
 Hochachtungsvoll

L. Reichenbacher
 zum goldenen Schiff,
 Jähringerstraße 54.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

* Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen
 Publikum sowie Freunden und Bekannten zeige
 hiermit ergebenst an, daß ich am 23. April d. J.
 die Wirthschaft

„**Zum goldenen Kranz**“,
 Adlerstraße 38,
 übernommen und eröffnet habe. Es wird mein
 eifriges Bestreben sein, nur einen guten Stoff
 Höpfer'schen Lagerbiers sowie nur reine Weine,
 guten Mittagstisch, kalte und warme Speisen
 zu jeder Tageszeit zu verabreichen.

Peter Früh,
 vorher Wirth zum Jähringer Hof.

Nach Aufgabe meines Ladenlokales befindet sich das
 Bureau meines Versandtgeschäftes jetzt

Hirschstraße 2, parterre.

Wilh. Printz.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Einem hochgeehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung,
 daß ich meine **Brod- und Feinbäckerei** von der **Adlerstraße 2a** nach der **ver-
 längerten Karlstraße 16a** dahier verlegt habe.

Indem ich für das mir bisher seit Jahren geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte
 ich, dasselbe mir in meinem neuen Etablissement weiter bewahren zu wollen und halte
 mich daher bei etwaigem Bedarf jederzeit bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Fr. Ed. Förderer.

Jubiläums-Sect,
 bester deutscher Schaumwein,
Jubiläums-Wein,
 vorzüglich alter Markgräfler Edelwein

à Mark 1. 50 per Flasche,

F. Bausback, Amalienstraße 53.

empfehl

Verkaufsstellen:

Kaiserstraße 131 in der Bodega,
Amalienstraße 53 bei Fritz Leppert.

2.1.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
 große, reichhaltige Frühstück-
 und Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Elephanten!

Täglich
 gute, reichhaltige Frühstück-
 und Abendkarte,
 feines Export Lagerbier und
 reine Weine
 empfiehlt
Adam Eysen.

Kartoffeln,

gelbe, per Zentner 3 Mark, sind zu haben
Kronenstraße 44 in der Wirthschaft.

Restauration zur Laterne.

Heute Schlachttag! Morgens Weißfleisch mit
 Sauerkraut, Mittags Leber- und Griebenwürste,
 wozu freundlichst einladet

Karl Erb.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett um
 billigen Preis zu haben.

Café Seyfried.

* Heute Schlachttag. Morgens Weißfleisch
 mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber-
 und Griebenwürste nebst einem vorzüglichen
 Stoff Moninger'schen Biers. Auch bringe
 meine 2 Billards in empfehlende Erinnerung
K. Bertsch.

Rein ausgelassenes Schweinefett
 per Pfd. 80 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfd. 70 Pfg.,
 empfiehlt bestens

Fr. Doll, Metzger,
 Kreuzstraße 17.

Der Stadt Mannheim.

Heute Schlachttag!
Abends Concert,
 wozu herzlichst einladet
Alex. Geck.

Heute Abend Moritz!

Karlsruher Männer-Turnverein.

Gut Heil!

Samstag den 23. April Festkneipe

zur Feier des 40jähr. Regierungsjubiläums
 S. M. H. des Großherzogs im Vereinslokal.
 Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu
 ergebenst ein und bitten um zahlreiche Theilnahme.
Der Turnrath.

Karlsruhe. Colosseum, Karlsruhe.

Waldstrasse.
 Jeden Tag, auch Samstags, Abends 8 Uhr
Vorstellungen
 von nur Künstlern I. Ranges.
 Alles Nähere die Plakate.
Die Direktion.

Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog
 haben unter'm 14. April d. J. gnädigst geruht, den
 Oberbuchhalter Fridolin Hund bei der Amortisations-
 kasse zum Zollinspektor mit dem Range eines Hauptamts-
 verwalters zu ernennen.
 Mit Entschließung Groß. Ministeriums der Finanzen
 vom 19. April d. J. wurde Zollinspektor Fridolin Hund
 zum Vorstände der Zollabfertigungsstelle am Bahnhof
 in Waldshut ernannt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 16. d. Mts.
 ist folgendes bestimmt:

Stab der 58. Infanterie-Brigade:
 Hfr. v. Seebach, überzähliger Hauptmann und
 Brigadeadjutant à la suite des 1. Badischen Leib-Or-
 natier-Regiments Nr. 109, erhält die Genehmigung zur
 Anlegung des ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von
 Sachsen-Gotha-Gotha verliehenen Ritterkreuzes 1. Klasse
 des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens.

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:
 Hfr. v. Beauclieu-Marcognay, Secondelieute-
 nant à la suite des Regiments, in das Infanterie-Regi-
 ment von Wittich (3. Pflücker) Nr. 31 d. rangirt.
 2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110:
 v. Knoke, überzähliger Major, als Botan-
 tonskommandeur in das 1. Thüringische Infanterie-Regi-
 ment Nr. 31 versetzt.
 v. Martig, überzähliger Major, aggregirt dem Re-
 giment, in dasselbe wieder einrangirt.
 Weinert und Alwyn, Unteroffiziere, zu Portepee-
 fähnlichen befördert.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm
 (3. Badisches) Nr. 111:
 Bauer, Unteroffizier, zum Portepeefähnlich befördert.
 1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:
 Kreßmann, Premierlieutenant, kommandirt zur Dienst-
 leistung bei der Geflügelverwaltung, à la suite des Regi-
 ments gestellt.
 Gerhard, Secondelieutenant, zum Premierlieutenant,
 v. Rathjusz und Graf v. Kagened, Unterof-
 fiziere, zu Portepeefähnlichen befördert.

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:
 Graf v. Kesselerling-Neustadt, Premierlieute-
 nant, schiedet aus und tritt zu den Offizieren der Land-
 wehr-Kavallerie 2. Aufgebots über.

2.1.

Denking v. Pasollage, Secundelieutenant, zum Premierlieutenant befördert.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:
Pausch, Secundelieutenant, à la suite des Regiments gestellt.

4. Bad. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:
Gschönhagen, Rachel und Siwert, Unteroffiziere, zu Vorpostenämtern befördert.
Kurzwengler, Oberfeldwebel, das Allgemeine Ehrenzeichen in Gold verliehen.

Kurmärkisches Dragoner-Regiment Nr. 14:
v. Wolsky-Biedau, Premierlieutenant vom Dragoner-Regiment König Friedrich III. (2. Schles.) Nr. 8, unter Beförderung zum überzähligen Lieutenant, in obiges Regiment versetzt.

v. Göben, Premierlieutenant, der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

v. Müllenheim-Rachberg, Secundelieutenant, à la suite des Regiments gestellt.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:
Gbellng, Secundelieutenant vom Braunschweigischen Husaren-Regiment Nr. 17, in obiges Regiment versetzt.
Lesser, Unteroffizier, zum Vorpostenführer befördert.

Landwehr-Bezirk Mosbach:
Klein, Major und Kommandeur obigen Landwehr-Bezirks, der Charakter als Oberlieutenant verliehen.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:
Madensen, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, und Glaser, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, zu Hauptleuten befördert.

Hollert, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, dem Abschied in königlich bairische Militärdienste mit der Abschied bewilligt.

Doch, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:
Wielandt, Oberfeldwebel, zum Secundelieutenant der Reserve des 1. Badischen Leib-Gie. adieu. Regiments Nr. 109 befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg:
Zimmermann, Oberfeldwebel, zum Secundelieutenant der Reserve des 6. Badischen Infanterie-Regiments Kaiser Friedrich III. Nr. 114 befördert.

Landwehr-Bezirk Pforzheim:
Nebel, Premierlieutenant zur Disposition und Bezirksführer, der Charakter als Hauptmann verliehen.

Landwehr-Bezirk Gelnhausen:
Stegemann, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen der Landwehr-Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Landwehr-Bezirk Mülhausen i. G.:
Stemmermann, Hauptmann zur Disposition und Bezirksführer, der Charakter als Major verliehen.

Jacob, Secundelieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Premierlieutenant befördert.

Pouet, Hauptmann und Kompagniechef vom 4. Wogeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 67, unter Stellung zur Disposition mit der gesetzlichen Pension zum Bezirksoffizier bei obigem Landwehr-Bezirk ernannt.

Durch Verfügung des königlichen Kriegeministeriums ist folgendes bestimmt:

Intendantur 14. Armecorps:
Lange, Intendanturregistrator, zur Dienstleistung beim Kriegeministerium kommandirt.

Müller, Hof- und Grab-, Zahlmeisterassistenten, als Bureaudiaten, obiger Intendantur überwiesen.

Mauernann, Reglementsschreiber, zum Garnisonkautenspektor ernannt und als Hilfsarbeiter dem Kriegeministerium überwiesen.

Knothe, Garnisonbautinspektor in Metz, als technischer Hilfsarbeiter zu obiger Intendantur kommandirt.

Sellwich, Garnisonbautinspektor und Leiter des Baues der Kasernenstadt Karlsruhe, infolge Verlegung des Wohnsitzes des Garnisonbaurathen zu Rastatt nach Karlsruhe, der Baufreis II übertragen.

Gade, Garnisonbautinspektor in Rastatt, nach Straßburg i. G. —

Kalkhof, Baurath in Mülhausen i. G., nach Danzig —

Recht, Garnisonbautinspektor in Stuttgart, nach Mülhausen i. G. — versetzt.

Garnisonverwaltung Mannheim:
Müller, kontrolführender Kaserneninspektor, nach Posen versetzt.

Lembke, Premierlieutenant der Landwehr-Infanterie, in diese Stelle auf Probe zu obiger Garnisonverwaltung einberufen.

Garnisonverwaltung Heidelberg:
Ziegenhorn, Kaserneninspektor, zum Garnisonverwaltungsinpektor ernannt.

Garnisonverwaltung Schlettstadt:
Knöchel, Garnisonverwaltungsinpektor, zum 1. Juli 1863 in den Ruhestand versetzt.

Garnisonverwaltung Mülhausen i. G.:
Lambert, Garnisonverwaltungsinpektor, zum Garnisonverwaltungsinpektor ernannt.

Rhein-Weine,

größtentheils eigenes Wachstum, weiß von 50 Pfg. und roth von 60 Pfg. an per Liter, sowie alle besseren Sorten empfiehlt jedes beliebige Quantum accis- und frachtfrei in's Haus geliefert

Jean Pfannebecker,

vorm. L. Frh Nachfolger,
Kaiserstraße 26.

Barletta-Rothwein,

hochfeine Qualität, offerirt in Fässern von 25 Litern an ab Zollkeller zu 40 Pfg. per Liter, bei Abnahme eines Originalfasses

Nr. 27. — per 100 Kgr. mit Faß.

Jedermann erhält Proben gratis.

Jean Pfannebecker,

vorm. L. Frh Nachfolger,
Kaiserstraße 26.

Leinwand-, Tischzeug- und Wäsche-Fabrik

VON

Heinrich Cramer,

Hofmann's Nachfolger,

189 Kaiserstrasse, **KARLSRUHE**, Kaiserstrasse 189.

Ueberrahme ganzer Ausstattungen.

Lager vollständiger Betten, completer Schlafzimmer-Einrichtungen und eiserner Bettstellen für Kinder und Erwachsene.

Rosshaar, Federn und Flaum.

Herrenhemden nach Maass.

Damen- und Kinderwäsche

unter Garantie vorzüglichem Schnittes und feinsten Arbeit.

Normal-Unterkleider etc. etc.

Alle in's Wäschefach gehörigen Bestellungen, als: Herren-, Damen- und Kinderwäsche, finden bei sorgfältiger Arbeit prompte Erledigung.

Aeltestes Special-Geschäft für Besatz-Artikel.

Neuheiten

in Westchen, Jabots, Lavallières

in grosser Auswahl empfohlen zu ganz besonders billigen Preisen

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstrasse 199.

Grösstes Lager am hiesigen Platze.

Schulranzen für Knaben und Mädchen, Schultaschen, Bücherträger u. s. w. in reicher Auswahl zu billigen Preisen empfehlen

Dürr & Metius,

Sofienstraße 5.

M. 2.50 Gut-Bazar, Kriegstraße 32, gegenüber dem Hauptbahnhof.
Täglich Eingang von Neuheiten. **Josef Goldfarb.** Größte Auswahl. 10.9.

141 Kaiserstraße 141.

N. A. Adler.

141 Kaiserstraße 141.

Damen-Halb-Schuhe, spitze und breite Formen.
Herren-Halb-Schuhe, spitze und breite Formen.
Kinder-Halb-Schuhe, spitze und breite Formen.
Segeltuch-Schuhe.
Wiener Promenade-Schuhe.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Vater

Albert Hilser,

gestern Abend nach langem Leiden sanft eingeschlafen ist.

Kaiserstraße, den 22 April 1892.

Die Beerdigung findet Samstag den 23. d. Mts., Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Angartenstraße 30, aus statt.

Die trauernde Familie.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 23. April. Vorstellung außer Abonnement (zu kleinen Preisen). **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernlehre).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menacchi. Musik von Pietro Mascagni. — **Die Puppensee.** Pantomimisches Ballettdarstellung von F. Hafreiter und F. Gaul. Musik von Joseph Bayer. Anfang 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Sonntag den 24. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. **Die Zauberflöte.** Oper in zwei Aufzügen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang 7 Uhr.

Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden gleichfalls von Dienstag den 19. April, Vormitt. 8 Uhr an, angenommen. Das Vormerkbüreau ist an Werktagen von 8-12 Uhr Vormitt. und von 3-5 Uhr Nachmitt. geöffnet; an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen. — Alle Zeitangaben sind nach mitteleuropäischer Zeit.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

21. April. Friedrich Albrecht von Gittingen, Kammerherr, wohnt hier, mit Emilie Schöber von hier.

Geburten:

20. April. Emma Lydia, Vater Anton Peter, Schneider.
20. Franziska, Vater Peter Holzmaier, Tischler.
21. Friedrich Karl, Vater Friedrich Eggeling, Friseur.

Todesfälle:

20. April. Hermann, alt 2 Jahre, Vater Joh. Birnstein, Registrator.
20. Billi, Streb, Buchbinder, ledig, alt 18 Jahre.
20. Johanna Oberst, alt 49 Jahre, Wittwe des Maurers Jakob Oberst.

Friedrich Roloff,

Kriegstraße 14, gegenüber dem Grünen Hof, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft.

Großes Lager in

Herren-Filzhüten,

das Stück von M. 2.30 bis zu den feinsten,

Schirmen und Spazierstöcken.

Hotel National.

Sonntag 24. April frisch eingetroffen

H. Münchener Bock

(Pilsener-Bein).



Café Nowack,

gegenüber dem Ausstellungsplatz.

Guten Mittagstisch von 12-2 Uhr, à la carte zu jeder Tageszeit bei billigen Preisen, prima Export- und Lagerbier, reine Weine etc. empfiehlt bestens der Besitzer

L. Bender.

Cotta'sche Bibliothek der Weltliteratur.

Die neue Reihe dieses allbekanntesten litterarischen Unternehmens bringt in gleichmässigen, gut redigierten und schön gedruckten Oktav-Ausgaben zum Preise von nur

1 Mark

für den elegant in Leinwand gebundenen Band die klassischen Autoren Deutschlands und des Auslands, u. a. die Werke von Grillparzer, Uhland, Droste-Hülshoff, Jean Paul, E. T. A. Hoffmann, Immermann, Hölderlin, Schopenhauer, Rousseau, Manzoni, Firdusi, Aeschylus und die Briefwechsel unserer deutschen Dichtervorsten.

Alle 2-3 Wochen ein Band.

Man kann auf die ganze Reihe von 105 Bänden oder auch auf einzelne Dichter subscribieren. Ausführliche Prospekte, sowie Probehände durch

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.)

Fremde

Übernachteten vom 21. bis 23. April.

Alte Post. Klehmann, Fabr. v. Pirna. ... Hotel National. Schäuble, Stud. pharm. von Offenburg.

Hotel Zwölfert. Gally u. Köfer, Stad. jur. v. Freiburg. ... König von Preussen. Frau Schellerberg, Handelsfrau v. Stuttgart.

Gottesdienst. - 21. April.

Evang. Stadt-Gemeinde. 7 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst. ... Katholische Stadt-Gemeinde. Weisser Sonntag. Hauptkirche.

L. z. Tr. 25. IV. 92. 8 1/2 U. A. Krzch.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niesel in Karlsruhe.